

## **Informationen aus dem Rathaus GR-Sitzung vom 17.01.22**

### **TOP 1**

#### **Beschlussfassung zum Ergebnis der Markterkundung Breitbandausbau**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 26.10.2020 der Vergabe zur Markterkundung Breitbandausbau durch die Fa. Breitbandberatung GmbH zugestimmt.

Die Ergebnisse liegen vor und wurden von Herrn Huber vorgestellt.

Der Zweck der Förderung sieht vor, dass die hergestellten Netze (Glasfaser) im gewerblichen Bereich mindestens 1 Gbit/Sekunde und für den privaten Bereich mindestens 200 Mbit/Sekunde vorsehen. Der mögliche Fördersatz liegt bei 90 %, der Förderhöchstbetrag pro Adresse bei 5.000 Euro. Die Kosten pro Anschluss liegen bei 5.555 € bis 6.500 € für 400 Adressen in Buchdorf und Baierfeld. Bei den momentan aktuellen Marktpreisen bedeutet dies für die Gemeinde, dass im günstigsten Falle Kosten in Höhe von ca. 222.000 €, im teuersten Falle Kosten in Höhe von ca. 600.000 € anfallen werden.

Der Gemeinderat beschließt, mit den von Herrn Huber vorgestellten Erschließungsgebiet (teilweise Buchdorf, Baierfeld) in ein Auswahlverfahren im Rahmen der Bayerischen Gigarichtlinie zur Findung eines geeigneten Kooperationspartners für den Auf- und Ausbau von gigabitfähigen Breitbandnetzen einzusteigen. Er beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Schritte in Zusammenarbeit mit dem beratenden Planungsbüro „Breitbandberatung Bayern GmbH“ einzuleiten.

### **TOP 2**

#### **Neubau Bürgerhaus – Vorstellung Elektroplan**

Durch das IB Neubaur wird der Elektroplan für das Bürgerhaus vorgestellt. Auf dem Dach des Bürgerhauses ist zudem eine PV-Anlage vorgesehen.

### **TOP 3**

#### **Antrag auf Nutzungsänderung und Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses, Hauptstraße 82, FlNr.256, Gemarkung Buchdorf**

Bürgermeister Grob zeigt die eingereichten Pläne. Der Antragsteller will fünf Wohneinheiten errichten und muss dazu pro Wohneinheit 1 Stellplatz vorweisen. Auf dem Grundstück können nur 4 Stellplätze nachgewiesen werden, 1 Stellplatz möchte der Antragsteller von der Gemeinde auf öffentlichem Grund durch einen sog. Ablösungsvertrag erwerben. Weiterhin ist das Geh- und Fahrrecht auf dem Grundstück zu klären.

Der Antrag wird vertagt, bis Bürgermeister Grob das Geh- und Fahrrecht mit den Eigentümern abgeklärt hat.

### **TOP 4**

#### **Antrag auf Abbruch und Neubau einer Doppelgarage sowie Neubau einer Dachgaube bei einem bestehenden Einfamilienhaus, Gartenstraße 13, FlNr.264/1, Gemarkung Buchdorf**

Bürgermeister Grob zeigt die eingereichten Pläne. Der Antragsteller beantragt eine Grenzbebauung um 11,51 m anstatt 9 m sowie die Überschreitung der Grenzbebauung um 2,51 m entlang der bestehenden Halle auf dem Nachbargrundstück. Bei der Überprüfung durch das Bauamt wurde festgestellt, dass außerdem die Baugrenze laut Bebauungsplan überbaut wird. Alle Nachbarn haben den Bauantrag unterschrieben.

Der Gemeinderat beschließt

- a) der Grenzbebauung von 11,51 m anstatt 9,00 m sowie die Überschreitung der Grenzbebauung um 2,51 m entlang der bestehenden Halle auf dem Nachbargrundstück und
  - b) der Überbauung der Baugrenze
- zuzustimmen.

#### **TOP 5 – Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines kalten Wintergartens Am Erlach 50, FINr.2743, Gemarkung Buchdorf**

Der Antrag wurde bereits als Bauvoranfrage in der Sitzung vom 18.10.21 behandelt und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt der Befreiung auf Überschreitung der Baugrenze um 0,85 m zu.

#### **TOP 6 – Antrag LAG Monheimer Alb – Beschluss über Beteiligung der Gemeinde Buchdorf über zukünftige Förderperiode**

Nachdem die Förderperiode 2014 – 2022 zu Ende geht, wird sich die Lokale Aktionsgruppe auch für die zukünftige Förderperiode bewerben. Voraussetzung für eine Bewerbung der LAG Monheimer Alb-Altmühl Jura ist die weitere Beteiligung jeder Kommune. Bei Wegfall von einer Kommune ist eine Bewerbung der LAG Monheimer Alb-Altmühl Jura nicht mehr möglich. Die 17 Mitgliedskommunen werden um einen Grundsatzbeschluss gebeten, der eine weitere Teilnahme an der neuen Förderperiode und der LAG festlegt.

Der Gemeinderat beschließt, dass sich die Gemeinde Buchdorf an der neuen Förderperiode 2023 – 2027 und der LAG Monheimer Alb-Altmühl Jura beteiligt.

#### **TOP 7**

##### **Bekanntgaben**

##### **a) Folgende Bauanträge wurden im Rahmen des Genehmigungsverfahren an das Landratsamt weitergeleitet:**

- Gemarkung Buchdorf, FINr.1163, Mädeleswiesen, Neubau einer Reitplatzüberdachung
- Gemarkung Buchdorf, FINr.2882, Pfalzgraf-Ottheinrich-Str.6, Neubau eines Mehrfamilienhauses
- Gemarkung Buchdorf, FINr.1851, Herzog-Georg-Str.12, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage
- Gemarkung Buchdorf, FINr.2853, Herzog-Georg-Str.5, Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garagen

##### **b) Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung**

**05.07.21**

##### **Neubau Geschäftshaus 1 – Auftragsvergabe Trockenbau**

Es gingen 2 Angebote ein.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die günstigst bietende Fa. Schmid GmbH, Gersthofen zum Angebotspreis von 116.279,69 € brutto zu vergeben. Das zweite Angebot lag bei 124.496,44 Euro brutto.

##### **Neubau Geschäftshaus 1 – Auftragsvergabe Innentüren**

Es gingen 2 Angebote ein.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die günstigst bietende Fa. Sedlmeyr,

Friedberg zum Angebotspreis von 82.044,55 € brutto zu vergeben. Das andere Angebot betrug 124.696,92 Euro brutto.

**Neubau Geschäftshaus 1 – Auftragsvergabe Metallarbeiten Ausbau**

Es gingen 2 Angebote ein.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die günstigst bietende Fa. Liepert, Ellgau zum Angebotspreis von 74.653,46 € brutto zu vergeben. Das andere Angebot betrug 166.692 Euro brutto.

**06.09.21**

**Neubau Geschäftshaus 1 - Auftragsvergabe Dämmarbeiten**

Es gingen drei Angebote ein.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die günstigst bietende Fa. Kermann, Ederheim, zum Angebotspreis von brutto € 20.092,67 zu erteilen.

Das teuerste Angebot betrug 20.864,20 Euro brutto.

**Neubau Geschäftshaus 1 - Auftragsvergabe Heizungsinstallation (Restarbeiten)**

1 Angebot

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die Fa. Renner, Rain, zum Angebotspreis von brutto € 111.937,11 zu erteilen. Darin sind 5 Jahre Wartungsarbeiten enthalten.

**Neubau Geschäftshaus 1 – Auftragsvergabe Sanitär**

1 Angebot

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag an die Fa. Renner, Rain, zum Angebotspreis von brutto 116.040,83 zu vergeben. Darin sind 5 Jahre Wartungsarbeiten enthalten.

**18.10.21**

**Neubau Geschäftshaus 1 – Auftragsvergabe Fliesenarbeiten**

Es wurden vier Angebote abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt das Angebot an die günstigst bietende Firma Jld Bau UG zum Bruttopreis von **59.049,70 €** zu vergeben. Das teuerste Angebot betrug 66.271,87 Euro brutto.

**Neubau Geschäftshaus 1 – Auftragsvergabe Böden**

Es wurden fünf Angebote abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt das Angebot an die günstigst bietende Fa. Dirr, Oberndorf zum Angebotspreis von **24.587,78 € brutto** zu vergeben. Das teuerste Angebot lag bei 33.434 Euro brutto.

**Neubau Geschäftshaus 1 – Auftragsvergabe Malerarbeiten**

Bei dieser Ausschreibung sind 7 Angebote eingegangen:

Der Gemeinderat beschließt das Angebot an die günstigst bietende Fa. Maler Rauch, Nördlingen zum Angebotspreis von **33.892,39 € brutto** zu vergeben. Das teuerste Angebot lag bei 52.336,91 Euro brutto.

**c) Bekanntgabe Kontostand**

Kassenstand zum 31.12.2021:	5.313.537,26 €
Darlehen zum 31.12.2021:	2.743.979,00 €

Im Anschluss daran wurden nichtöffentliche Punkte behandelt.

Walter Grob  
Erster Bürgermeister